

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	16.05.2023	öffentlich
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	15.08.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)
Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung für das Klimaschutz- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock
Betroffene Produktgruppe
11.14.04
Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen
Unterstützung Klimaneutralität bis 2030
Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan
-/-
Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)
BV Senne 09.03.23, TOP Ö 5.1, 5681/2020-2025
Beschlussvorschlag:
Das Umweltamt wird beauftragt, für das Klimaschutz- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock eine Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung zu erarbeiten und diese den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen, damit die notwendigen Mittel im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für 2024 berücksichtigt werden können. Die Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung soll ab dem 01.01.2024 umgesetzt werden.
Begründung:
Hof Ramsbrock ist eine alte Hofstätte in Bielefeld-Senne. Die älteste Erwähnung stammt aus dem Ravensberger Urbar aus dem Jahr 1556. Der Hof gehört damit zu den frühesten Ansiedlungen in der Bielefelder Senne. Seit 1985 befindet sich Hof Ramsbrock mit allen land- und forstwirtschaftlichen Flächen im Eigentum der Stadt Bielefeld. Die Flächen wurden zwischen 1989 und 2000 zur Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Eingriffe in Natur und Landschaft genutzt.
In den Jahren 2018 und 2019 wurden die Gebäude und der Außenbereich umfassend renoviert und neugestaltet. Die Räumlichkeiten bieten inzwischen eine gute Infrastruktur und umfassende Möglichkeiten für Workshops, Naturerfahrung, Klimaschutzbildung und Veranstaltungen. Verantwortlich für den Betrieb des Hof Ramsbrock ist der Förderverein Hof Ramsbrock e.V.
Zur Unterstützung der Erreichung der Bielefelder Klimaziele ist insbesondere auch die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ein wichtiges Element, um die Bevölkerung zum aktiven Mitmachen zu motivieren. Die sehr guten Möglichkeiten der Hofstätte für Bildungsangebote sind deshalb ein wichtiges Element, um insbesondere Kitas und Schulen zu erreichen.

Das Klimaschutz- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock führt seit 2022 u. a. folgende Angebote durch:

- Entwicklung und Durchführung von
 - Veranstaltungsangeboten für Kindergärten, Schulklassen und andere Gruppierungen im Bereich Klima- und Umweltbildung
 - offenen Veranstaltungsangeboten für die Bielefelder Bevölkerung
 - Fortbildungs- und Schulungsangeboten für Multiplikator:innen
 - inklusive Angebote zur Naturerfahrung und Klimabildung
- Förderung und Ausbau eines breiten Netzwerks zwischen sozialen Trägern und Akteuren des Naturschutzes
- Übertragbarkeit praktischer Erfahrungen an andere Bildungseinrichtungen
- Fachveranstaltungen und Entwicklung von Beratungsbausteinen.

Diese Maßnahmen wurden erstmals im Jahr 2022 mit einer Fördersumme von 40.000 € aus der Billigkeitsrichtlinie unterstützt. Im laufenden Jahr wird die Aufgabe einmalig von der Stadt Bielefeld mit einem Zuschuss in Höhe von 30.000 € aus den dafür zusätzlich bereitgestellten Haushaltsmitteln des Umweltamtes (teil-) finanziert (Beschluss des AfUK vom 20.10.2022, TOP 4.2.2., Drucksachen-Nr. 4958/2020-2025).

Um die Aufgabe zu verstetigen und dem Träger mehr Planungssicherheit zu geben, hat die Bezirksvertretung Senne in ihrer Sitzung vom 09.03.2023 folgendes beschlossen:

„Die Bezirksvertretung Senne beschließt, der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz (AfUK) wird gebeten das Umweltamt zu beauftragen, für das Klimaschutz- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock eine Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung zu erarbeiten und diese vor der Sommerpause dem AfUK zur Beschlussfassung vorzulegen, damit die notwendigen Mittel im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für 2024 berücksichtigt werden können. Die Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung soll dann ab dem 01.01.2024 umgesetzt werden.“

Das Umweltamt hat bereits erste Gespräche mit dem Förderverein Hof Ramsbrock geführt. Der Verein kalkuliert für die geplanten Aufgaben für Personal- und Sachkosten rd. 100.000 € jährlich. Dieser Betrag ist im Haushaltsplanentwurf des Umweltamtes für das Jahr 2024 und in den Folgejahren derzeit nicht enthalten.

Um eine Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung (LuF) mit dem Klimaschutz- und Umweltbildungszentrum Hof Ramsbrock zum 01.01.2024 abzuschließen und die Aufgaben ohne Unterbrechung über den nächsten Jahreswechsel hinaus wahrzunehmen, ist es erforderlich, die benötigten Mittel in den Haushalt einzubringen und die Inanspruchnahme der Mittel bereits vor Eintreten der Rechtskraft der Haushaltssatzung zu beschließen.

Beigeordneter

Adamski

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.